

Niederschrift über die 18. Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses der Gemeinde Tangstedt am Dienstag, dem 15.03.2011, im Sitzungssaal (DG) des Rathauses Tangstedt

Beginn: 19.32 Uhr
Ende: 21.20 Uhr

(Gesetzl.) Mitgliederzahl:
4 Gemeindevertreter
3 bürgerliche Mitglieder

Anwesend waren:

a) stimmberechtigt

GV Immo Fork, Vorsitzender
GV Peter Larsson
GV Renate Eggink
GV Günter Borchering, stellv. Mitglied
GV Roswitha Wegner, stellv. Mitglied
bM Eva Streblow
bM Dr. Wolf Wilberscheid, stellv. Mitglied
GV Herbert Kattein, stellv. Mitglied ab TOP 8

b) nicht stimmberechtigt

GV Dr. Hans-Detlef Taube, Bürgermeister
GV Marina Suck
GV Oliver Jahr
GV Raymund Haesler
GV Birgit Kattein

Gast: Uwe Czierlinski, Büro für Bauleitplanung zu TOP 4

Protokollführerin: VA Anja Musialski

Die Mitglieder des Ausschusses waren durch Einladung vom 03.03.2011 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Sitzung ist in Teil I öffentlich. Einwände gegen die Rechtzeitigkeit der Einladung werden nicht erhoben.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Mitteilung des Ausschussvorsitzenden
2. Bericht und Fragen der Mandatsträger an die Verwaltung
3. Einwohnerfragestunde - Teil I -
4. Bebauungsplan Nr. 30 – Ortsteil Wilstedt „Wälschenbek“ für das Gebiet nordöstlich der Straßen In de Hörn und Am Dorfplatz, östlich des Dorfringes sowie der Wakendorfer Straße (K 51) und südlich des Fischerbargs
hier: Beratung über den Vorentwurf
5. 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Tangstedt, Kreis Stormarn, OT Wilstedt „Sondergebiet für Baustoffaufbereitung“
hier: Bericht
6. Erstellung eines Konzeptes für ein Rad-, Wander- und Reitwegenetz in der Gemeinde Tangstedt (Antrag der CDU-Fraktion vom 07.10.2008)
hier: Bericht und ggf. Beschlussfassung
7. Beratung über die Aufstellung einer neuen Baumschutzsatzung (Antrag der BGT-Fraktion vom 05.05.2010)
8. Einwohnerfragestunde - Teil II -

II. Nichtöffentlicher Teil

9. Bericht/Entscheidung über Einvernehmen zu Vorhaben

I Öffentlicher Sitzungsteil

Zu TOP 1 Mitteilung des Ausschussvorsitzenden

Der Vorsitzende teilt mit, dass am Samstag, den 26.03.2011 die Dorfputzaktion stattfindet und hofft auf rege Beteiligung.

Der Bürgermeister teilt mit, dass am 07.04.2011 die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung für die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Tangstedt stattfindet.

Zu TOP 2 Bericht und Fragen der Mandatsträger an die Verwaltung

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Zu TOP 3 Einwohnerfragestunde - Teil I -

Frau Burmester bemängelt, dass viele Hecken etc. in den öffentlichen Bereich hineinwachsen und diese durch den entsprechenden Eigentümer nicht beschnitten werden.

Auf dem Gehweg vor dem Grundstück „Hauptstraße 107“ liegt viel Laub. Der Eigentümer soll aufgefordert werden, dieses wegzuräumen.

Weiterhin bemängelt sie, dass bei der Bushaltestelle am Rathaus keine Sitzmöglichkeiten vorhanden sind.

Des Weiteren gibt es eine Nachfrage zur derzeitigen Besetzung der Gleichstellungsbeauftragten.

Zu TOP 4 Bebauungsplan Nr. 30 – OT Wilstedt „Wälschenbek“ für das Gebiet nordöstlich de Straßen In de Hörn und Am Dorfplatz, östlich des Dorfringes sowie der Wakendorfer Straße (K 51) und südlich des Fischerbargs hier: Beratung über den Vorentwurf

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Czierlinski und übergibt ihm das Wort.

Herr Czierlinski erläutert, dass es zwei Varianten bezüglich des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes gebe:

Variante 1 geringe Verdichtung, 17 Grundstücke, Bestandsschutz für das Reetdachhaus

Variante 2 größere Verdichtung, 23 Grundstücke, vom Erhalt des Reetdachhaus wird Abstand genommen.

Herr Czierlinski berichtet, dass es mittlerweile Gespräche mit drei Anliegern gegeben hat:

1. Eigentümer des Grundstückes „Wakendorfer Str. 135-141“

Es wurde grundsätzlich über die Möglichkeit einer privaten Straße für die Erschließung der hinteren Grundstücke gesprochen. Der Eigentümer hat hierzu Bedenken und sieht die Zerschneidung seines Grundstückes skeptisch.

2. Eigentümer des Grundstückes „Am Dorfplatz 8a“

Hier ging es im Einzelnen um die mögliche Erhaltung des reetgedeckten Hauses. Der Eigentümer erklärte hierzu, dass das Gebäude nur zu einem kleinen Teil wohnlich genutzt wird. Allein hierfür sind die derzeitigen Heiz- und Energiekosten sehr hoch. Das Gebäude befindet sich aus energetischer Sicht in einem schlechten Zustand. Des Weiteren befindet sich das Gebäude längst nicht mehr in seinem Urzustand sondern wurde bereits mehrfach umgebaut. Die Kosten für die Erhaltung / Sanierung des Gebäudes stehe in keinem realistischen Verhältnis.

3. Eigentümer des Grundstückes „Dorfring 147“

Im Einzelnen ging es hier um die Möglichkeit der Erschließung der hinteren Grundstücke über eine Privatstraße über das Grundstück. Der Eigentümer hat hierzu keine Einwende.

Aufgrund der Gespräche wurde vom Planer eine dritte Variante entworfen (Anlage 1). Der Geltungsbereich wurde erweitert und eine längere Privatstraße über das landwirtschaftliche Grundstück angelegt. Die an der Wakendorfer Straße / Dorfring gelegenen Grundstücke werden als „MI - Mischgebiet“ ausgewiesen, die hinteren Grundstücke als „WA – Allgemeines Wohngebiet“.

Fragen zur Variante 3 wurden vom Planer weitestgehend beantwortet. Zu klären ist, ob die Variante 3 im beschleunigten Verfahren nach §13a BauGB durchgeführt werden kann. Hierzu sollte es bereits ein Gespräch mit der Kreisplanung geben, jedoch konnte dieser Termin nicht stattfinden.

Herr Czierlinski berichtet weiterhin, dass die Eigentümerin der Grundstücke 26/4 und 28/5 sich gemeldet hat und darum bittet, die beiden Grundstücke wieder mit in den Geltungsbereich des B-Planes hineinzunehmen. Es handelt sich hier um die Grundstücke mit Baumbewuchs hinter „In de Hörn 2“.

Als Begründung wird aufgeführt, dass es sich lediglich um Nadelholz handelt und zur Brennholzgewinnung dient, da die Bäume nach Meinung der Eigentümerin nicht unter Schutz des Landesnaturschutzgesetzes stehen.

Innerhalb des Ausschusses wurde über die Hinzunahme der Grundstücke in den Geltungsbereich diskutiert. Der Ausschuss ist sich einig, dass die beiden Grundstücke nicht mit aufgenommen werden sollen. Bei einem Ortstermin hatte die Vertreterin der unteren Naturschutzbehörde des Kreises Stormarn festgestellt, dass für diesen Bereich umfangreiche Untersuchungen und Ausgleichsmaßnahmen bezüglich Artenschutz erforderlich werden würden.

Der Vorsitzende stellt folgenden Beschluss zur Abstimmung:

Der Planer soll mit der Kreisplanung abklären, ob die Variante 3 im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt werden kann. Sollte dies nicht möglich sein, wird die Variante 2 mit der geänderten Straßenführung auf Basis Variante 3 favorisiert. Der nächste Verfahrensschritt (Behördenbeteiligung) ist ohne erneute Behandlung im Planungs- und Umweltausschuss durchzuführen.

Beschluss: 7 Ja-Stimmen

(Anmerkung der Verwaltung: Die Variante 3 kann im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB durchgeführt werden.)

Es besteht Einvernehmen darüber, dass der Planer auf Basis dieses Beschlusses mit dem Planverfahren fortfahren soll.

Zu TOP 5 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Tangstedt, Kreis Stormarn, OT Wilstedt „Sondergebiet für Baustoffaufbereitung“ hier: Bericht

Der Vorsitzende trägt den Sachstandsbericht der Verwaltung, welches dem Protokoll beigelegt ist, vor (Anlage 2).

Innerhalb des Ausschusses wird kurz hierüber gesprochen.

Zu TOP 6 Erstellung eines Konzeptes für ein Rad-, Wander- und Reitwegenetz in der Gemeinde Tangstedt (Antrag der CDU-Fraktion vom 07.10.2008) hier: Bericht und ggf. Beschlussfassung

Der Vorsitzende verweist auf den Grundsatzbeschluss der Gemeindevertretung vom 26. Mai 2010.

Der Geschäftsführer von Alsterland Aktivregion soll eingeladen werden zu einer der nächsten Sitzungen und darüber berichten, was bisher erarbeitet worden ist.

Zu TOP 7 Beratung über die Aufstellung einer neuen Baumschutzsatzung (Antrag der BGT-Fraktion vom 05.05.2010)

Innerhalb des Ausschusses wird über die Aufstellung einer neuen Baumschutzsatzung diskutiert.

Der Vorsitzende stellt im Anschluss an die Diskussion folgenden Antrag zur Abstimmung:

Die Verwaltung wird beauftragt auf Basis des Norderstedter Entwurfs einen Entwurf der Baumschutzsatzung für Tangstedt zur nächsten Sitzung zu erstellen.

Beschluss: 4 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen

GV Borcharding zur Geschäftsordnung:

Vor der Sitzung wurde dem Vorsitzenden ein gemeinsamer Antrag der FDP- und CDU-Fraktion ausgehändigt (Anlage 3). GV Borcharding weist daraufhin, dass über die Tagesordnung am Anfang der Sitzung nicht abgestimmt wurde und somit die Erweiterung der Tagesordnung nicht erfolgen konnte. Daher wird den Fraktionen gestattet, diesen Antrag vorzutragen.

GV Borcharding verliert an dieser Stelle der Tagesordnung den gemeinsamen Antrag.

Anschließend wird innerhalb des Ausschusses hierüber diskutiert. Am Ende der Diskussion ist sich der Ausschuss einig, über den gemeinsamen Antrag der FDP- und CDU-Fraktion so nicht abzustimmen, da sich inhaltliche Änderungen ergeben.

Ein modifizierter Antrag wird zur Abstimmung gebracht:

Der Bürgermeister wird gebeten, abzuklären ob der zuständige Sachbearbeiter des FD Planung und Verkehr des Kreises Stormarn an einer Planungsausschusssitzung teilnehmen würde. Wenn nein, soll der Kreis gebeten werden, dass bei künftigen Gesprächen jeweils 1 Vertreter der 4 Fraktionen daran teilnehmen darf.

Beschluss: 7 Ja-Stimmen

ZU TOP 8 Einwohnerfragestunde – Teil II –

In der Zeit von 20.57 Uhr bis 21.02 Uhr wird die Einwohnerfragestunde Teil II abgehalten.

Es gab eine Wortmeldung bezüglich des Schildes beim Fußweg bei der ehemaligen „Wilstedter Mühle“.

Des weiteren wird angeregt, dass den Bürgern vor der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung Material zur Verfügung gestellt wird, um eine Vor-Info zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes zu erhalten.

Von 21.02 bis 21.08 Uhr wird der öffentliche Sitzungsteil geschlossen und die Sitzung kurz unterbrochen, damit die Besucher den Tagungsraum verlassen können.

II Nichtöffentlicher Sitzungsteil

Zu TOP 9 Bericht / Entscheidung über Einvernehmen zu Vorhaben

Dieser Teil der Sitzung wird hier nicht dargestellt.

Mit einem Dank an die Anwesenden wird die Sitzung um 21.20 Uhr vom Vorsitzenden geschlossen.

gez. Fork
Vorsitzender

gez. Musialski
Protokollführerin